

## Medienmitteilung

St.Gallen, 11. November 2021

### **Hinweis auf den öffentlichen Vortrag vom Dienstag, 16. November 2021 am Kantonsspital St.Gallen, Zentraler Hörsaal, Haus 21, 19.30 Uhr**

#### **«Kleiner Schnitt – grosse Wirkung: Minimal-invasive Behandlungsmöglichkeiten an Fuss und Sprunggelenk»**

Die minimal-invasive Fusschirurgie erlaubt mittels kleiner Hautschnitte und der schonenden Behandlung empfindlicher Strukturen die erfolgreiche Therapie zahlreicher Erkrankungsbilder. Fehlstellungen wie der Hallux valgus, akute Verletzungen wie die Achillessehnenruptur oder Traumafolgen wie die Arthrose des oberen Sprunggelenks können heutzutage in der Hand des erfahrenen Chirurgen mit weniger Schmerzen und besserem funktionellen Ergebnis erfolgreich minimal-invasiv behandelt werden. Im Rahmen des öffentlichen Vortrags geben die Referenten einen Überblick über die modernsten minimal-invasiven Therapiemöglichkeiten und werden am Beispiel von spannenden Fällen das Behandlungsspektrum der Schlüssellochchirurgie an Fuss und Sprunggelenk präsentieren. Fragen aus dem Publikum werden vor Ort gerne beantwortet.

Der Eintritt ist frei, es ist keine Anmeldung erforderlich. Bitte beachten: Der Zutritt für alle Besuchende ab 16 Jahren ist nur mit gültigem Covid-Zertifikat und amtlichen Ausweis möglich.

Die Anzahl Plätze ist beschränkt. Der Vortrag kann am 16. November ab 19.30 Uhr aber auch online via livestream (ohne Fragerunde) verfolgt werden:  
<https://vortragsreihe-kssg.mymeeting.ch/>

#### **Kontakt für Rückfragen:**

Philipp Lutz, Medienbeauftragter des Kantonsspitals St.Gallen, Tel. 071 494 25 12 / 23 24  
oder E-Mail [philipp.lutz@kssg.ch](mailto:philipp.lutz@kssg.ch)